

# Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	XI
Autorenverzeichnis .....	XXIII
Literaturverzeichnis .....	XXXI
Abkürzungsverzeichnis .....	XLIII

## Einführung

§ 1 Der Sanierungsgedanke im deutschen Insolvenzrecht – Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung ( <i>Kübler</i> ) .....	1
§ 2 Kommunikation und Verhandlung in der Insolvenz ( <i>Frege/Nicht</i> ) .....	8

### 1. Teil Eigenverwaltung

#### A. Eröffnungsverfahren

§ 3 Anordnungsvoraussetzungen, Antragsrecht, Antragsinhalt ( <i>Neußner</i> ) .....	35
§ 4 Vorläufige Eigenverwaltung ( <i>Hofmann</i> ) .....	86
§ 5 Schutzschirmverfahren ( <i>Koch/Jung</i> ) .....	166
§ 6 Vorläufiger Gläubigerausschuss ( <i>Ampferl</i> ) .....	213

#### B. Eröffnetes Verfahren

§ 7 Anordnungsvoraussetzungen und nachträgliche Anordnung ( <i>Neußner/Flöther</i> ) ....	268
§ 8 Rechtsstellung und Aufgaben des Schuldners ( <i>Bierbach</i> ) .....	283
§ 9 Rechtsstellung und Aufgaben des Sachwalters ( <i>Minuth</i> ) .....	327
§ 10 Zusammenspiel von Schuldner und Sachwalter bei der Betriebsfortführung ( <i>Specovius</i> ) .....	371
§ 11 Mitwirkung des Gläubigerausschusses ( <i>Ampferl</i> ) .....	405
§ 12 Forderungsanmeldung, Forderungsprüfung und Verteilung ( <i>Hofmann</i> ) .....	420
§ 13 Vorbereitung und Ablauf der Gläubigerversammlung ( <i>Hofmann</i> ) .....	433
§ 14 Aufhebung der Eigenverwaltung ( <i>Flöther</i> ) .....	447
§ 15 Haftung, Liquiditätsplanung, Masseunzulänglichkeit ( <i>Flöther</i> ) .....	461

## C. Konzern

§ 16 Eigenverwaltung im nationalen Konzern ( <i>Kübler</i> ) .....	481
§ 17 Eigenverwaltung im internationalen Konzern ( <i>Kübler</i> ) .....	508

## D. Eigenverwaltung und EuInsVO

§ 18 Grenzüberschreitende Eigenverwaltung ( <i>Dreschers</i> ) .....	524
--	-----

### 2. Teil Insolvenzplan

#### A. Planvorbereitung und Planinitiative

§ 19 Planvorbereitung ( <i>Rendels</i> ) .....	557
§ 20 Planinitiativrecht ( <i>Körner/Rendels</i> ) .....	574

#### B. Inhalt des Insolvenzplans

§ 21 Darstellender Teil des Insolvenzplans ( <i>Geiwitz/v. Danckelmann</i> ) .....	587
§ 22 Gestaltender Teil des Insolvenzplans ( <i>Balthasar</i> ) .....	606
§ 23 Plananlagen ( <i>Zabel</i> ) .....	666

#### C. Einzelaspekte des darstellenden und gestaltenden Teils

§ 24 Gruppenbildung ( <i>Haneke</i> ) .....	716
§ 25 Absonderungsberechtigte Gläubiger, Eingriffe ( <i>Hölzle</i> ) .....	741
§ 26 Anteilsinhaber, Eingriff in Anteilsrechte ( <i>Hölzle</i> ) .....	761
§ 27 Der Kreditrahmen im Insolvenzplan ( <i>Frege/Nicht</i> ) .....	799
§ 28 Umwandlungen im Planverfahren ( <i>Madaus</i> ) .....	811
§ 29 Vergleichsrechnung ( <i>J. Schmidt</i> ) .....	845

## D. Verfahrensablauf

§ 30 Vorprüfung durch das Insolvenzgericht, Niederlegung ( <i>Stahlschmidt</i> ) .....	896
§ 31 Gläubigerausschuss ( <i>Ampferl</i> ) .....	914
§ 32 Ladung und Terminvorbereitung ( <i>Stahlschmidt</i> ) .....	930
§ 33 Prüfungs-, Erörterungs- und Abstimmungstermin ( <i>Stahlschmidt</i> ) .....	938
§ 34 Planänderungen ( <i>Pleister/Theusinger</i> ) .....	947
§ 35 Stimmrechte im Planverfahren ( <i>Kolmann</i> ) .....	959

---

§ 36 Obstruktionsverbot ( <i>Becker</i> ) .....	981
§ 37 Planbestätigung ( <i>Westpfahl</i> ) .....	1007
§ 38 Minderheitenschutz, Rechtsmittel ( <i>Burmeier/Tasma</i> ) .....	1030
§ 39 Aufhebung des Insolvenzverfahrens ( <i>J. Schmidt</i> ) .....	1084
§ 40 Vollstreckungsschutz und besondere Verjährungsfrist ( <i>J. Schmidt</i> ) .....	1105
§ 41 Wirkungen des bestätigten Plans ( <i>Th. Schultze</i> ) .....	1127
§ 42 Planüberwachung und Planerfüllung ( <i>Mönning</i> ) .....	1169
 <b>E. Konzern</b>	
§ 43 Insolvenzplan im nationalen Konzern ( <i>Pleister/Theusinger</i> ) .....	1226
§ 44 Insolvenzplan im internationalen Konzern ( <i>Pleister/Theusinger</i> ) .....	1270
 <b>F. Formulare</b>	
§ 45 Musterinsolvenzplan und Planrechnungen mit Erläuterungen ( <i>Rendels/Zabel</i> ) .....	1304
 <b>3. Teil Arbeitsrecht</b>	
§ 46 Arbeitsrechtliche Sanierungsmaßnahmen ( <i>Gossak</i> ) .....	1393
 <b>4. Teil Steuerrecht</b>	
§ 47 Steuerfolgen der Sanierung durch Insolvenzplan ( <i>Kahlert</i> ) .....	1435
 <b>5. Teil Evaluierung des ESUG</b>	
§ 48 Die Ergebnisse der ESUG-Evaluation und deren Umsetzung mit dem SanInsFoG – Weitere Zukunftsperspektiven der Restrukturierung in der Insolvenz – ( <i>Thole</i> ) .....	1523
Stichwortverzeichnis .....	1537

# Inhaltsverzeichnis\*)

	Seite
Vorwort.....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Autorenverzeichnis .....	XXIII
Literaturverzeichnis.....	XXXI
Abkürzungsverzeichnis.....	XLIII

## Einführung

<b>§ 1 Der Sanierungsgedanke im deutschen Insolvenzrecht – Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung .....</b>	<b>1</b>
I. Die Entwicklung eines modernen Insolvenzrechts für Unternehmen .....	1
II. Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung .....	3
III. Aktuelle Entwicklungen.....	5
IV. Schlussfolgerungen.....	7
<b>§ 2 Kommunikation und Verhandlung in der Insolvenz.....</b>	<b>8</b>
I. Einleitung.....	9
II. Kommunikations- und Verhandlungssituationen im Eröffnungsverfahren .....	13
III. Kommunikations- und Verhandlungssituationen im eröffneten Insolvenz- verfahren und ihre Besonderheiten .....	23
IV. Fazit.....	34

### 1. Teil

#### Eigenverwaltung

##### A. Eröffnungsverfahren

<b>§ 3 Anordnungsvoraussetzungen, Antragsrecht, Antragsinhalt.....</b>	<b>35</b>
I. Neuregelung der Eigenverwaltung durch das Sanierungs- und Insolvenz- rechtsfortentwicklungsgesetz (SanInsFoG) .....	37
II. Wahl des passenden Restrukturierungswegs .....	38
III. Krisenstadium und Verfahrenseinstieg .....	42
IV. Krisenbedingte Sonderregelungen für die Eigenverwaltung.....	47
V. Systematik Eigenverwaltungsplanung, Eigenverwaltungswürdigkeit und Anordnung.....	50
VI. Anlagen Eigenverwaltungsplanung .....	57

\*) Ausführliche Inhaltsverzeichnisse finden sich zu Beginn eines jeden Paragraphen.

VII.	Erklärungen des Schuldners (§ 270a Abs. 2 InsO) .....	75
VIII.	Einbindung des Gerichts vor Antragstellung (§ 10a InsO) .....	79
IX.	Förmliche Einleitung des Verfahrens .....	82
<b>§ 4</b>	<b>Vorläufige Eigenverwaltung .....</b>	<b>86</b>
I.	Bedeutung des Eröffnungsverfahrens für den Verfahrensverlauf.....	88
II.	Vorläufige Eigenverwaltung im Eröffnungsverfahren.....	88
III.	Stellung von Schuldner und vorläufigem Sachwalter nach § 270a InsO.....	95
IV.	Betriebsfortführung bei vorläufiger Eigenverwaltung.....	133
V.	Weitere vorläufige Maßnahmen nach § 270c Abs. 3 Satz 1 InsO und § 21 InsO .....	154
VI.	Auswirkungen der vorläufigen Eigenverwaltung auf laufende Rechtsstreite.....	158
VII.	Haftung für Rechtshandlungen des Schuldners in der vorläufigen Eigenverwaltung .....	159
VIII.	Aufhebung der vorläufigen Eigenverwaltung (§ 270e InsO) .....	162
<b>§ 5</b>	<b>Schutzschirmverfahren.....</b>	<b>166</b>
I.	Einleitung .....	167
II.	Antrag.....	170
III.	Prüfung durch das Gericht.....	186
IV.	Beschluss (§ 270d InsO) .....	188
V.	Rechtsmittel .....	198
VI.	Betriebsfortführung im Schutzschirmverfahren.....	199
VII.	Aufhebung der Maßnahmen durch das Gericht .....	208
VIII.	Haftung der Organe des Schuldners .....	208
IX.	Haftung des Schuldners .....	210
X.	Eröffnung des Insolvenz(plan)verfahrens.....	210
<b>§ 6</b>	<b>Vorläufiger Gläubigerausschuss .....</b>	<b>213</b>
I.	Verortung der Gläubigermitwirkung.....	214
II.	Gläubigerbeteiligung in der Praxis.....	216
III.	Kein präsumtiver Gläubigerausschuss – Vorgespräch gemäß § 10a InsO.....	216
IV.	Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses.....	217
V.	Beteiligung des vorläufigen Gläubigerausschusses bei der Bestellung des vorläufigen Sachwalters.....	249
VI.	Beteiligung des vorläufigen Gläubigerausschusses bei der Bestellung des endgültigen Sachwalters – erneute Anhörung .....	260
VII.	Beteiligung bei Anordnung der vorläufigen Eigenverwaltung .....	261
VIII.	Erneute Anhörung bei Anordnung der Eigenverwaltung .....	266
IX.	Allgemeine Rechte und Pflichten des vorläufigen Gläubigerausschusses.....	266

## B. Eröffnetes Verfahren

<b>§ 7 Anordnungsvoraussetzungen und nachträgliche Anordnung .....</b>	<b>268</b>
I. Anknüpfung an die Voraussetzungen einer vorläufigen Eigenverwaltung .....	268
II. Anspruch auf Anordnung .....	269
III. Entscheidung des vorläufigen Gläubigerausschusses im Graubereich .....	272
IV. Graubereich und Gesamtwürdigung des Gläubigerinteresses .....	273
V. Nachträgliche Anordnung .....	276
<b>§ 8 Rechtsstellung und Aufgaben des Schuldners.....</b>	<b>283</b>
I. Grundsätzliche Problemstellung und dogmatische Einordnung der Rechtsstellung des Schuldners .....	284
II. Übersicht zur Aufgabenverteilung.....	286
III. Die Rechte und Aufgaben des Schuldners im Einzelnen .....	288
IV. Informations- und Mitwirkungspflichten.....	320
V. Konsequenzen von Verstößen und Kompetenzüberschreitungen.....	321
VI. Stellung der Organe des Schuldners .....	321
VII. Der Berater des Schuldners.....	325
<b>§ 9 Rechtsstellung und Aufgaben des Sachwalters.....</b>	<b>327</b>
I. Einführung .....	328
II. Die Aufsicht des Sachwalters als Reaktion auf die Missbrauchsanfälligkeit .....	329
III. Die Bestellung des Sachwalters.....	332
IV. Auskunfts- und Zutrittsrechte bei Aufnahme der Tätigkeit .....	336
V. Prüfungs- und Überwachungspflichten .....	337
VI. Begründung von Verbindlichkeiten im Geschäftsbetrieb.....	340
VII. Kassenführungsrecht des Sachwalters .....	342
VIII. Besondere Zustimmungserfordernisse.....	344
IX. Schuldnerrechte im Einvernehmen mit dem Sachwalter .....	350
X. Schuldnerunterstützung durch den Sachwalter auf Anordnung des Insolvenzgerichts .....	353
XI. Redepflichten .....	353
XII. Die Geltendmachung von Gesamtschäden und der Gesellschafterhaftung.....	355
XIII. Anfechtung .....	356
XIV. Das Tabellenverfahren.....	357
XV. Verzeichnisse, Schlussrechnung, Verteilung .....	358
XVI. Planüberwachung im Insolvenzplanverfahren .....	361
XVII. Der Sachwalter unter der Aufsicht des Insolvenzgerichts .....	361

XVIII.	Beendigung der (vorläufigen) Sachwaltertätigkeit mit Aufhebung der (vorläufigen) Eigenverwaltung .....	363
XIX.	Besonderheiten in der Konzerninsolvenz .....	366
XX.	Praktische Zusammenarbeit .....	368
<b>§ 10</b>	<b>Zusammenspiel von Schuldner und Sachwalter bei der Betriebsfortführung .....</b>	<b>371</b>
I.	Einleitung .....	371
II.	Zusammenspiel im Eröffnungsverfahren .....	373
III.	Zusammenspiel im eröffneten Insolvenzverfahren .....	377
IV.	Konfliktpotenzial und Lösungen .....	388
V.	Kommunikation mit dem Insolvenzgericht .....	390
VI.	Kommunikation mit der Gläubigerversammlung .....	390
VII.	Checklisten .....	391
VIII.	Anhang: Geschäftsordnung (Muster) .....	400
<b>§ 11</b>	<b>Mitwirkung des Gläubigerausschusses.....</b>	<b>405</b>
I.	Grundlagen der Tätigkeit des Gläubigerausschusses.....	405
II.	Verhältnis des Gläubigerausschusses zu den anderen Verfahrensbeteiligten.....	411
III.	Die Anwendung des § 69 InsO bei der Eigenverwaltung .....	412
IV.	Verfahrensrechtliche Maßnahmen bei fehlender Ausrichtung des Verfahrens am Gläubigerinteresse .....	414
V.	Mitwirkungserfordernis bei Rechtshandlungen von besonderer Bedeutung (§ 276 InsO).....	415
VI.	Haftungsfragen .....	418
<b>§ 12</b>	<b>Forderungsanmeldung, Forderungsprüfung und Verteilung .....</b>	<b>420</b>
I.	Funktionen des Forderungsprüfungs- und Verteilungsverfahrens .....	420
II.	Entgegennahme von Forderungsanmeldungen durch den Sachwalter .....	421
III.	Tabellenführung durch den Sachwalter .....	422
IV.	Forderungsprüfung.....	423
V.	Verteilung der Insolvenzmasse .....	428
VI.	Abstimmung zwischen Sachwalter und Schuldner bei Forderungsprüfung und Verteilung .....	431
VII.	Besonderheiten in Verfahren mit großer Gläubigerzahl .....	431
<b>§ 13</b>	<b>Vorbereitung und Ablauf der Gläubigerversammlung .....</b>	<b>433</b>
I.	Rechtsstellung der Gläubigerversammlung.....	433
II.	Einberufung.....	434
III.	Vorbereitung .....	436

IV.	Durchführung .....	439
V.	Beschlussfassung.....	442

§ 14	Aufhebung der Eigenverwaltung .....	447
------	-------------------------------------	-----

I.	Aufhebung der Anordnung der Eigenverwaltung (§ 272) .....	447
II.	Aufhebung durch Beendigung des Insolvenzverfahrens.....	460

§ 15	Haftung, Liquiditätsplanung, Masseunzulänglichkeit .....	461
------	--	-----

I.	Haftung des Schuldners .....	461
II.	Haftung des Sachwalters .....	473

### C. Konzern

§ 16	Eigenverwaltung im nationalen Konzern .....	481
------	---	-----

I.	Allgemeines .....	481
II.	Voraussetzungen der Eigenverwaltung im Konzern .....	483
III.	Rechtsfolgen der Anordnung der Eigenverwaltung im Konzern.....	488
IV.	Koordinierung der Verfahren über mehrere Konzerngesellschaften .....	492
V.	Haftung .....	505

§ 17	Eigenverwaltung im internationalen Konzern.....	508
------	---	-----

I.	Europäisches und internationales Insolvenzrecht unter Berücksichtigung des Konzerninsolvenzrechts .....	508
II.	Allgemeine Grundfragen der europäischen und internationalen Konzern- insolvenz .....	510
III.	Eigenverwaltung im Konzern nach der EuInsVO .....	514

### D. Eigenverwaltung und EuInsVO

§ 18	Grenzüberschreitende Eigenverwaltung .....	524
------	--	-----

I.	Das Rechtsinstitut der Eigenverwaltung im internationalen Vergleich .....	525
II.	Die Eigenverwaltung unter dem Regime der EuInsVO .....	537
III.	Die grenzüberschreitende Eigenverwaltung im präventiven Restrukturierungs- verfahren .....	556

## 2. Teil

### Insolvenzplan

#### A. Planvorbereitung und Planinitiative

§ 19	Planvorbereitung.....	557
------	-----------------------	-----

I.	Mandatsinhalte und Dokumentation .....	557
----	--	-----

II.	Taktisches Herangehen an den Insolvenzplan .....	562
III.	Checklisten zur Planvorbereitung .....	567
<b>§ 20</b>	<b>Planinitiativrecht.....</b>	<b>574</b>
I.	Überblick; Verhältnis von Schuldner- und Gläubigerschutz .....	574
II.	Zeitpunkt der Planvorlage.....	577
III.	Initiativrecht des Schuldners .....	579
IV.	Initiativrecht des Insolvenzverwalters.....	583
V.	Auftrag des vorläufigen Gläubigerausschusses oder der Gläubigerversammlung (§ 284 Abs. 1 InsO) .....	584
VI.	Arbeitnehmer/Betriebsrat .....	585
VII.	Wirkungen der Planvorlage .....	585
VIII.	Planrücknahme.....	586
 <b>B. Inhalt des Insolvenzplans</b>		
<b>§ 21</b>	<b>Darstellender Teil des Insolvenzplans .....</b>	<b>587</b>
I.	Aufbau des Insolvenzplans.....	587
II.	Grundsätzliche Ziele, Art und Regelungsstruktur des Insolvenzplans .....	589
III.	Gruppenbildung.....	589
IV.	Befriedigungsaussicht und Berechnung der Quote bei der Regelabwicklung ohne Insolvenzplan.....	590
V.	Umgestaltungskonzept .....	592
VI.	Steuerrechtliche Verhältnisse .....	603
VII.	Geheimhaltungserfordernisse und Auswirkung auf den Insolvenzplan.....	605
<b>§ 22</b>	<b>Gestaltender Teil des Insolvenzplans.....</b>	<b>606</b>
I.	Überblick.....	607
II.	Funktionen des Insolvenzplans .....	608
III.	Beteiligte.....	609
IV.	Gruppenbildung.....	617
V.	Verfügungen.....	618
VI.	Gesellschafterleistungen und Leistungen Dritter .....	633
VII.	Gestaltung der Insolvenzquote .....	633
VIII.	Bedingungen und Befristungen.....	644
IX.	Verfahrensregelungen und sonstige Regelungen .....	652
X.	Exkurs: Haftung des Insolvenzverwalters bei Scheitern des Plans.....	665
<b>§ 23</b>	<b>Plananlagen .....</b>	<b>666</b>
I.	Vorbemerkungen .....	667

II.	Allgemeine Plananlagen .....	668
III.	Verzeichnis der Gläubiger.....	669
IV.	Plananlagen nach §§ 153, 229 InsO .....	678
V.	Plananlagen nach § 226 InsO.....	703
VI.	Plananlagen nach § 230 InsO.....	705
VII.	Stellungnahmen zum Insolvenzplan (§ 232 InsO).....	713

### C. Einzelaspekte des darstellenden und gestaltenden Teils

<b>§ 24</b>	<b>Gruppenbildung.....</b>	<b>716</b>
I.	Einführung in die Grundsätze der Gruppenbildung .....	717
II.	Obligatorische Gruppenbildung nach § 222 Abs. 1 InsO .....	723
III.	Fakultative Gruppenbildung nach § 222 Abs. 2 und Abs. 3 InsO.....	730
IV.	Sonderfälle der (obligatorischen) Gruppenbildung.....	738
<b>§ 25</b>	<b>Absonderungsberechtigte Gläubiger, Eingriffe .....</b>	<b>741</b>
I.	Grundsätzliche Bedeutung von Absonderungsrechten im Insolvenzplan- verfahren .....	741
II.	Eingriffe in Absonderungsrechte und Zustimmungserfordernisse .....	744
III.	Rangverhältnis zwischen absonderungsberechtigten und ungesicherten Gläubigern? .....	752
IV.	Einstweiliger Verwertungsstopp (§ 233 InsO).....	754
V.	Präklusion von für den Ausfall festgestellten Forderungen im Insolvenzplan.....	754
VI.	Das Verhältnis von absonderungsberechtigten Gläubigern zu Gesellschaftern des Schuldners im Fortführungsplan.....	754
VII.	Drittsicherheiten .....	760
<b>§ 26</b>	<b>Anteilsinhaber, Eingriff in Anteilsrechte .....</b>	<b>761</b>
I.	Anteilsinhaber als Gläubigergruppe .....	761
II.	Rechtfertigung des Eingriffs in Anteilsrechte .....	763
III.	Insolvenzspezifische Gestaltungsfreiheit: Katalog der gesellschaftsrechtlich zulässigen Maßnahmen .....	768
IV.	Sonderfall: Debt Equity Swap.....	781
V.	Mitwirkungs- und Zustimmungserfordernisse der Alt-Gesellschafter.....	795
VI.	Formerfordernisse .....	797
VII.	Kollision mit schuldrechtlichen Vertragsklauseln.....	797
<b>§ 27</b>	<b>Der Kreditrahmen im Insolvenzplan.....</b>	<b>799</b>
I.	Regelungsinhalt der §§ 264 ff. InsO und Bedeutung für die Unternehmens- sanierung .....	800
II.	Tatbestandsmerkmale für eine Privilegierung von Darlehen.....	804

III.	Rechtliche Grenzen für den Darlehensvorrang .....	807
IV.	Notwendige Vereinbarung mit den Darlehensgebern und Bestätigung durch den Insolvenzverwalter.....	808
V.	Behandlung von Gesellschafterdarlehen .....	808
VI.	Umfang der Privilegierung.....	809
VII.	Zeitpunkt der Privilegierung.....	809
VIII.	Öffentliche Bekanntmachung.....	810
<b>§ 28</b>	<b>Umwandlungen im Planverfahren.....</b>	<b>811</b>
I.	Die Zulässigkeit einer Umwandlung in der Insolvenz der Gesellschaft.....	813
II.	Die mit Umwandlungsmaßnahmen erreichbaren Sanierungseffekte .....	817
III.	Die Nutzung der Wirkungsmacht eines Insolvenzplans für Umwandlungen.....	822
IV.	Die einzelnen Umwandlungsarten als Plangegenstand .....	828
<b>§ 29</b>	<b>Vergleichsrechnung .....</b>	<b>845</b>
I.	Einführung .....	846
II.	Gesetzliche Regelungen zur Vergleichsrechnung.....	848
III.	Sinn und Zweck der Vergleichsrechnung.....	853
IV.	Adressaten und Prüfung der Vergleichsrechnung .....	853
V.	Formelle Anforderungen an die Vergleichsrechnung.....	864
VI.	Materielle Anforderungen an die Vergleichsrechnung .....	867
VII.	Vergleichsmaßstab .....	872
VIII.	Besonderheiten der Vergleichsrechnung bei selbstständig tätigen Personen .....	894
<b>D. Verfahrensablauf</b>		
<b>§ 30</b>	<b>Vorprüfung durch das Insolvenzgericht, Niederlegung .....</b>	<b>896</b>
I.	Funktionelle Zuständigkeit .....	896
II.	Vorprüfung durch das Gericht.....	898
III.	Niederlegung des Insolvenzplans .....	913
<b>§ 31</b>	<b>Gläubigerausschuss.....</b>	<b>914</b>
I.	Vorbemerkungen .....	914
II.	Auftrag zur Ausarbeitung eines Insolvenzplans (§§ 284 Abs. 1 Satz 2 InsO) .....	915
III.	Beratende Mitwirkung bei der Planerstellung (§ 218 Abs. 3 InsO) .....	915
IV.	Zustimmungsrechte .....	919
V.	Informationsrechte .....	921
VI.	Haftungsfragen .....	929

<b>§ 32 Ladung und Terminvorbereitung .....</b>	930
I. Beteiligungsverfahren .....	930
II. Terminvorbereitung .....	932
<b>§ 33 Prüfungs-, Erörterungs- und Abstimmungstermin.....</b>	938
I. Ablauf des Termins .....	938
II. Verbindung von Terminen.....	939
III. Gesonderter Abstimmungstermin.....	939
IV. Verbindung mit dem Prüfungstermin .....	940
V. Erörterung des Insolvenzplans .....	941
VI. Das Abstimmungsverfahren .....	942
VII. Änderung des Insolvenzplans .....	944
VIII. Weitere Verfahrensschritte .....	945
<b>§ 34 Planänderungen.....</b>	947
I. Bedeutung .....	947
II. Inhaltliche Reichweite der Änderungen.....	947
III. Zeitpunkt der Änderungen .....	952
IV. Berechtigung zur Planänderung.....	955
V. Mitwirkung des Gerichts; erneute Prüfung nach § 231 InsO.....	955
VI. Abgrenzung zu Planänderungen nach rechtskräftiger Bestätigung .....	956
VII. Abgrenzung von Planberichtigung und Planänderung .....	957
<b>§ 35 Stimmrechte im Planverfahren .....</b>	959
I. Überblick .....	959
II. Voraussetzungen des Stimmrechts.....	961
III. Stimmliste (§ 239 InsO) .....	976
IV. Ablauf des Abstimmungsverfahrens .....	977
<b>§ 36 Obstruktionsverbot.....</b>	981
I. Zweck und Hintergrund .....	982
II. Vergleichsrechnung .....	984
III. Angemessenheit der Beteiligung .....	992
IV. Zustimmung der Mehrheit der Gruppen .....	1001
V. Einschränkung für Inhaber von gruppeninternen Drittsicherheiten .....	1002
VI. Salvatorische Klausel im Plan.....	1003
VII. Verfahren und Rechtsmittel.....	1005

<b>§ 37 Planbestätigung .....</b>	1007
I. Funktion der Bestätigung.....	1008
II. Formelle Voraussetzungen für die Bestätigung.....	1008
III. Materieller Prüfungsumfang .....	1012
IV. Gerichtliche Entscheidung.....	1026
<b>§ 38 Minderheitenschutz, Rechtsmittel .....</b>	1030
I. Minderheitenschutz.....	1031
II. Rechtsmittel .....	1056
<b>§ 39 Aufhebung des Insolvenzverfahrens.....</b>	1084
I. Allgemeines .....	1084
II. Voraussetzungen der Verfahrensaufhebung (§ 258 Abs. 1 InsO) .....	1086
III. Verfahren zur Aufhebung .....	1101
IV. Wirkungen der Aufhebung (§ 259 InsO) .....	1103
<b>§ 40 Vollstreckungsschutz und besondere Verjährungsfrist .....</b>	1105
I. Einführung .....	1105
II. Vollstreckungsschutz durch § 259a InsO .....	1113
III. Besondere Verjährung (§ 259b InsO) .....	1123
<b>§ 41 Wirkungen des bestätigten Plans.....</b>	1127
I. Rechtsmittel, Rechtskraft (§ 253 InsO).....	1128
II. Durchbrechung der Rechtskraft .....	1130
III. Allgemeine Wirkungen des Insolvenzplans (§ 254 InsO) .....	1131
IV. Geltung für Nachzügler, Präklusionsklauseln (§ 254b InsO) .....	1152
V. Drittsicherheiten (§ 254 Abs. 2 InsO) .....	1154
VI. Endgültige Mehrbefriedigung eines Gläubigers (§ 254 Abs. 3 InsO) .....	1157
VII. Behandlung von strittigen und Ausfallforderungen (§ 256 InsO) .....	1158
VIII. Wiederaufleben; Nichterfüllung des Plans (§ 255 InsO) .....	1161
IX. Vollstreckungswirkung (§ 257 InsO).....	1165
<b>§ 42 Planüberwachung und Planerfüllung .....</b>	1169
I. Einleitung .....	1170
II. Formen der Überwachung .....	1172
III. Anordnung der Überwachung .....	1173
IV. Gegenstand der Überwachung.....	1176
V. Überwachung durch Insolvenzverwalter.....	1186
VI. Überwachung durch den Sachwalter .....	1196

VII.	Gläubigerausschuss.....	1199
VIII.	Aufsicht des Insolvenzgerichts.....	1202
IX.	Erweiterung der Überwachung durch Zustimmungsvorbehalte .....	1206
X.	Andere Formen der Überwachung.....	1208
XI.	Kreditaufnahme während der Überwachung.....	1210
XII.	Der gescheiterte Insolvenzplan .....	1211
XIII.	Überwachung des Restrukturierungsplans .....	1223
XIV.	Fazit.....	1224

## E. Konzern

§ 43	Insolvenzplan im nationalen Konzern .....	1226
I.	Die Insolvenz im Konzern.....	1227
II.	Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen Konzernunternehmen.....	1254
III.	Sicherheiten für Gläubiger durch Konzerngesellschaften.....	1265
§ 44	Insolvenzplan im internationalen Konzern.....	1270
I.	Einführung .....	1271
II.	Zuständigkeit .....	1273
III.	Haupt-, Sekundär- und Partikularinsolvenzverfahren .....	1280
IV.	Anerkennung von Insolvenzplänen.....	1284

## F. Formulare

§ 45	Musterinsolvenzplan und Planrechnungen mit Erläuterungen.....	1304
------	---	------

## 3. Teil Arbeitsrecht

§ 46	Arbeitsrechtliche Sanierungsmaßnahmen .....	1393
I.	Einführung.....	1394
II.	Arbeitsrechtliche Sanierungserleichterungen im eröffneten Insolvenz- verfahren .....	1395
III.	Durchführung einer Betriebsänderung (§§ 111 ff. BetrVG) .....	1402

## 4. Teil Steuerrecht

§ 47	Steuerfolgen der Sanierung durch Insolvenzplan.....	1435
I.	Einleitung.....	1437
II.	Grundzüge der Besteuerung im (vorläufigen) Insolvenzverfahren.....	1442

III.	Steuerfolgen von Sanierungsmaßnahmen im Insolvenzverfahren .....	1475
IV.	Steuerfolgen nach Aufhebung des Insolvenzverfahrens .....	1513
V.	Steuerhaftung.....	1517

## 5. Teil Evaluierung des ESUG

§ 48	Die Ergebnisse der ESUG-Evaluation und deren Umsetzung mit dem SanInsFoG – Weitere Zukunftsperspektiven der Restrukturierung in der Insolvenz – .....	1523
I.	Grundlagen.....	1523
II.	Allgemeine Ergebnisse der Evaluation .....	1524
III.	Wesentliche Ergebnisse der strukturierten Befragung .....	1525
IV.	Ergebnisse der rechtswissenschaftlichen Analyse.....	1527
V.	Umsetzung der Evaluationsergebnisse im SanInsFoG.....	1532
VI.	Weitere Reformperspektiven .....	1534
	<b>Stichwortverzeichnis.....</b>	<b>1537</b>